1. Lagebericht

1.1. Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2024/2025 (nachfolgend auch mit „FY 2025" bezeichnet) wurden aus der Tätigkeit als Unternehmensberater **Umsatzerlöse** von 54,2 Mio (Vj. 55,9 Mio) erzielt. Dies bedeutet einen Abstieg von rd -3,1 %.

Die **Bestände** an noch nicht abrechenbaren Leistungen zum Bilanzstichtag ergaben sich mit 1,6 Mio (Vj. 1,6 Mio).

Nach Abzug der bezogenen Leistungen (51,4 Mio; Vj. 52,4 Mio) errechnet sich eine **Betriebsleistung** von 2,8 Mio (Vj. 3,3 Mio).

Der **Personalaufwand** ergab sich mit 4,3 Mio (Vj. 3,7 Mio).

Das **Betriebsergebnis** errechnet sich mit -2,1 Mio (Vj. -0,8 Mio).

Bericht über die Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft verfügt über folgende Zweigniederlassungen:
Deloitte Consulting GmbH, Hintere Achmühlerstraße 1a, 6850 Dornbirn, Vorarlberg
Deloitte Consulting GmbH, Paulustorgasse 10, 8010 Graz, Steiermark

Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die Vermögens- und Finanzlage ist durch eine **Eigenkapitalquote** von rd. 17,76% (Vj. 21,11%) geprägt. Langfristige Personalrückstellungen (0,1 Mio; Vj. 0,0 Mio) und die sich daraus ergebende Liquidität, welche jedoch von der Deloitte Services Wirtschaftsprüfungs GmbH abgeschöpft wird, kennzeichnen die positive Finanzlage.

Der Gesellschaft wurde von der Deloitte Services Wirtschaftsprüfungs GmbH in diesem Wirtschaftsjahr ein Zuschuss von 2,0 Mio gewährt.

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage (in TEUR)

Nettoverschuldung (Net Debt)

	FY 2025	FY 2024
verzinsliches Fremdkapital (RSt Abfertigungen, Pensionen) – flüssige Mittel / 1000	-2.166	-2.025

Nettoumlaufvermögen (Working Capital)

	FY 2025	FY 2024
Umlaufvermögen – langfristiges Umlaufvermögen – kurzfristiges Fremdkapital / 1000	2.751	3.126

Eigenkapitalquote (Equity Ratio)

Eigenkapital / Gesamtkapital	17,76%	21,1%

Bezüglich nichtfinanzieller Leistungsindikatoren wird festgehalten, dass es diverse Programme zur Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit (Verringerung der Mitarbeiterfluktuation), und zur Förderung der Attraktivität als

Arbeitgeber bearbeitet. (Mobility, Talent Management, Women Workforce, Performance Management, Diversity etc.). Der modernen und effektiven Arbeitsplatzgestaltung „New Spirit" wird besonderes Augenmerk gewidmet.

Im Bereich der Umweltbelange bestehen keine nennenswerten Anforderungen bzw. Aktivitäten. Der Reduzierung des Energieverbrauches und Projekten betreffend die Reduzierung des Papierverbrauches werden erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt.

Die Gesellschaft verwendet keine Finanzinstrumente.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Entsprechend der Marktsituation und der allgemeinen Konjunktursituation wird in den nächsten Jahren lediglich ein leicht steigendes Umsatzwachstum erwartet. Nationale gesetzliche Änderungen (APAG) und internationale Regulative bewirken eine stärkere kostenmäßige Belastung, welche bei entsprechender Qualitätssicherung durch Effizienzsteigerung möglichst auszugleichen sein wird.

In der Produktentwicklung und der Leistungserbringung wird auf die absehbaren Veränderungen des bevorstehenden Technologieschubes Bedacht zu nehmen sein.

Die erhöhte Nachfrage nach qualifizierten Mitarbeitern und erforderliche Investitionen in der fachlichen Aus- und Fortbildung des Fachpersonals bilden große Herausforderungen der Human Ressources, die aktiv und gezielt gemanagt werden. Dem Talent- und Compensation-Management wird strategische Priorität eingeräumt.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Den bestehenden Personalrisiken, insbesondere der Fluktuation, der Personalentwicklung, der erhöhten Qualitätserwartungen und der Belastung der Mitarbeiter durch den raschen Technologiewandel werden in verstärktem Ausmaß durch entsprechende Mitarbeiterprogramme, verbesserte interne Kommunikation und insbesondere durch die laufenden Mitarbeiterführungsinstrumente (Mitarbeitergespräche) und Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen Rechnung getragen.

Im operativen Bereich bestehen Risiken bezüglich der Technologie (EDV) die durch externe Reviews, Aktualisierung der Security Policies und internationale Benchmarks möglichst ausgeschaltet werden. Ausfallsrisiken der IT, sowohl im internen Bereich, wie auch im Fachdienst, werden durch die Auslagerung des Rechenzentrums samt redundanten Ausfallsystemen entgegengewirkt. Desaster- und Business Recovery Pläne werden in professioneller Weise bearbeitet.

Bezüglich der allgemeinen Geschäftsrisiken bestehen zunehmende Haftungsrisiken welchen durch ein laufendes Qualitätsmanagement entgegengewirkt wird. Das Qualitätsmanagement besteht in nationalen Instrumenten (gesetzliche Vorschriften, berufsrechtlicher Peer Reviews gem. APAG, interner Tax- und Audit-Reviews) sowie auch in internationalen Tools (Practice Reviews von Deloitte International, Prüfsoftware, etc.). Die Risk & Reputation Ressourcen wurden neu aufgestellt und erweitert. Umfangreiche Schulungen fanden im Berichtsjahr statt.

Finanziellen Risiken wird durch ein straffes Debitorenmanagement und ein zeitnahes Mahnwesen entgegengewirkt. Risiken betreffend Wertverluste durch Kapitalmarktveränderungen werden durch risikoarme Veranlagungen in Festgelder mit entsprechender Risikostreuung vermieden. Fremdwährungsrisiken sind im geringfügigen Ausmaß bei Kreditoren (USD) gegeben und werden durch zeitnahe Begleichung auf ein Minimum reduziert.

1.2. Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung erfolgt nicht von dieser Gesellschaft.

Wien, 29.09.2025	Name	Unterschrift
	Mag. Elisa Aichinger	
	Mag. Günter Bauer	
	MMag. Florian Brence	
	Dipl.-Math. Carsten Böhme	
	MSc. Aron Deutsch	
	Dr. Martin Freudhofmeier	
	Mag. Svetlana Gandjova	
	DI MSc. Bernhard Göbl	
	Mag. Gudrun Heidenreich-Perez	

Deloitte Consulting GmbH
FN 212552b

Mag. Christa Janhsen



Mag. Karin Mair



Mag. Julian Mauhart



Mag. Anna Nowshad



Mag. Christoph Obermair



Dipl.-Ing. Mohamed Omran

Christian Rauch



Dipl.-Ing. Roman Schob



Georg Schwondra



Mag. Gerald Vlk

